

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Endlich ist er da! Der Frühling, werden Sie denken... Der Gott sei Dank auch, aber mehr beschäftigt hat die Niedergelassenen von uns in letzter Zeit der E2k+ oder besser bekannt unter dem Namen **EBM 2000 plus**. Heute am 01. April 2005 tritt er in Kraft, kein Aprilscherz... Er ist jetzt die 4. Gebührenreform, seit ich vor 22 Jahren meine Praxis eröffnete. Er soll unsere Honorare leistungsgerechter und durch Pauschalierungen vor allem moderner verteilen. Ob er nur eine Umverteilung der knappen Ressourcen ist? Das Gelbe vom Osterei ist er sicher nicht: man spricht jetzt auch in KV Kreisen schon von einer "Dauerbaustelle"...

Der **Jazzbrunch**, den der ÄKV La am 27.02.2005 zusammen mit den Apothekern und Zahnärzten veranstaltete, war gesellschaftlich ein voller Erfolg. Alle Anwesenden waren einhellig der Meinung, man sollte auch im nächsten Jahr ein "Get together" folgen lassen, vielleicht in einer etwas wärmeren Jahreszeit. Mal sehen...

Interdisziplinäre Schmerzkonferenz. Dr. med. Tilman Resch, Orthopäde in Landshut bietet Schmerztherapeuten, Neurologen, Psychologen/Psychiatern, Anästhesisten und Orthopäden im Rahmen einer ISK Vereinbarung mit verschiedenen Krankenkassen an, sich zu Falldiskussionen mit Vorstellung problematischer, chronischer Schmerzpatienten in seiner Praxis zu treffen. Termine: jeder zweite Donnerstag im Monat - 18.00 Uhr. Info: Tel. 0871/ 29797

Praxisräume: Die Fa. Elektro-Unterreithmayr bietet Räume (270 qm) in der Äußeren Münchner Straße 81 in 84036 Landshut zur Praxisplanung an. Info: Tel. 0871/943340.- 110 qm Praxisräume stehen demnächst in der Niedermayrstraße zur Neuvermietung an. Info: ÄKV Landshut.

Urteile:

1. Praxisgebührverweigerer brauchen vorerst keine Konsequenzen befürchten. Die Kven dürfen und müssen die Praxisgebühr von säumigen Zahlern zwar eintreiben, Mahn- und Portokosten bleiben den Schuldnern indes erspart. Die Gerichtskosten von 150 € muss die KV tragen – all das für einen Streitwert von 10 Euro. Dieses Kafkaeske Urteil sprach das SG Düsseldorf, es öffnet den Patienten Tür und Tor, die Praxisgebühr überhaupt nicht mehr zu bezahlen.
2. Das Verwaltungsgericht Ansbach bestätigt den Kreisverbänden das Recht zur Beitragsveranlagung von Ärztinnen und Ärzten im Ruhestand (AN 9 03.02079). Die Mitgliedschaft in einem Ärztlichen Kreisverband endet nicht mit der Aufgabe der ärztlichen Tätigkeit sondern mit dem Tod, bzw. der Rücknahme, dem Widerruf oder dem Verzicht.

Fortbildungen: Der ÄKV La initiierte Anfang des Jahres ein Treffen aller mit Fortbildungen beschäftigten Kolleginnen und Kollegen, bei dem vereinbart wurde, möglichst alle Fortbildungs- veranstaltungen in Landshut und Umgebung, also auch die Qualitätszirkel zu koordinieren. Auf der Homepage des ÄKV <http://www.aekv-landshut.de> werden demnächst die im Raum Landshut angebotenen Fortbildungen chronologisch erscheinen. Wenn Sie eine Fortbildung anmelden wollen, schicken Sie einfach eine E-mail an fobi ät aekv-landshut.de einheitlich mit folgenden Sparten: Datum/Uhrzeit/Ort/Thema und Referent oder Moderator der Veranstaltung

Einladungen zu Veranstaltungen: Wenn Sie keine Einladungen zu den Veranstaltungen des ÄKV La bekommen, liegt das wohl daran, dass Sie im Mai 2003 unseren Fragebogen nicht zurückgeschickt haben. Falls Sie wieder eingeladen werden möchten, Anruf genügt und wir setzen Sie wieder auf unsere Liste.

Veranstaltungen: Mit gleicher Post erhalten Sie Einladung und Programm zur **Mitgliederversammlung 2005**, die am 20. April um 19.30h in den Bernlochner Stadtsälen stattfindet. Wenn Sie dabei Wünsche, Anregungen oder Kritik vorbringen wollen, lassen Sie diese dem Kreisverband alsbald zukommen.

Daran anschließend spricht **Prof. Dr. med. Gernot Autenrieth** in Fallbeispielen über das "**Metabolische Syndrom**". Prof. Autenrieth trat bekanntlich am 31.03.05 in den Ruhestand und wird sich auf diese Art und Weise von Ihnen verabschieden.

Eine Woche später lädt Sie der ÄKV Landshut am 27.04.2005 um 19.30h zum **Gedenken an die Wiederkehr des 60. Tages des Kriegsendes am 08. Mai 1945** im Kleinen Theater Landshut ein. An diesem Abend wird Kollege **Dr. med. Konrad Beischl** von der Schlossklinik Rottenburg über das Thema seiner Promotion, den in Auschwitz tätigen SS Arzt Dr. Eduard Wirths sprechen.

Zur heuer im Sommer stattfindenden Landshuter Hochzeit haben wir für Sie ein besonderes **medizinhistorisches "Schmankerl"** ausgewählt. Am 12. Juli 2005 um 20.00h spricht im Axthaler Keller in Landshut die Leiterin des Deutschen Medizinhistorischen Museums Ingolstadt **Frau Prof. Dr. Dr. Christa Habrich über "Doctores, Apotheker und Feldscherer – Heilkunde und Heilkunst um 1475"**. Merken Sie sich den Termin schon heute vor.

Fortbildungsnachweise: im Oktober 2005 schon sollen für jeden Arzt ein scheckkartengroßer Fortbildungsausweis und ein Online Konto eingeführt werden, so dass Sie jederzeit Ihr aktuelles Punktekonto ablesen können und das Sie "warnt", wenn

Sie zu wenige Punkte gesammelt haben. Durch das neue System ist es dann auch möglich, dass nicht am Ort erworbene Punkte erfasst werden können.

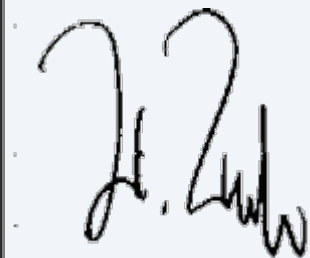
Fortbildungstermine 2006:

25.01./ 15.02./ 15.03./ 26.04./ 10.05./ 21.06./ 19.07./ 20.09./ 18.10./ 15.11. und 13.12.2006

Verbleibt mir nur noch, Ihnen einen wunderschönen Frühling zu wünschen und Sie freundlich und kollegial zu grüßen.

Landshut, am 01.April 2005

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Resch', written in a cursive style.

Werner Resch

FA-Internist

1. Vorsitzender des ÄKV Landshut